

## THEMENÜBERSICHT DER KREUZGANG-GESPRÄCHE

- 1997 Zwischen Irrationalität und Pragmatismus.  
Kirche angesichts gesellschaftlicher Umbrüche
- 1998 Religion – Kultur – Gesellschaft: Prägungen der  
Vergangenheit und Wirkungen auf die Zukunft
- 1999 Staat – Kirche – Gesellschaft: Gehen im Osten  
die Uhren anders?
- 2000 Werte mit kürzerer Halbwertszeit? Alte und  
neue Orte für die Frage nach Orientierung
- 2001 Zukunft in Reichweite?
- 2002 Ende der Unverbindlichkeit?
- 2003 Partizipation. Religion und Gesellschaft
- 2004 EUROPA – christliches Abendland. Kirche und  
Gesellschaft im (noch) christlichen Europa
- 2005 „Ehre Vater und Mutter“: Die demografische  
Entwicklung als Herausforderung für  
Gesellschaft und Kirche
- 2006 Evolution und Schöpfung: Zum neuen  
Spannungsverhältnis von Naturalismus und  
Religion
- 2007 Wirklichkeitserschließung – Sinnsuche – Gottes  
frage. Zum Dialog von Kunst und Theologie
- 2008 Das Böse
- 2009 Kirche auf dem Markt der Meinungen
- 2010 Aufbrüche in Erfurt: Meister Eckhart –  
Lutherjahr – Ökumenischer Kirchentag
- 2011 Einheit und Verschiedenheit: Die Rolle des  
Papsttums für die Universalität des  
Christentums
- 2012 Angekommen nach 50 Jahren?  
Zur Wirkungsgeschichte des II.  
Vatikanischen Konzils
- 2013 Zwischen Feier und Fete  
Die Liturgiekonstitution des II. Vatikanischen  
Konzils
- 2014 Religionsfreiheit
- 2015 Weltverantwortung – Entweltlichung
- 2016 Barmherzigkeit konkret
- 2017 Zukunftskraft des Christentums?!
- 2018 Und Friede auf Erden?
- 2019 „Nun sag, wie hast du's mit der Religion?“
- 2020 „Heimat“ im Umbruch?



**UNIVERSITÄT  
ERFURT**

Katholisch-Theologische  
Fakultät



Katholisches Forum im Land Thüringen  
Akademie des Bistums Erfurt

Katholisch-Theologische Fakultät  
der Universität Erfurt

Virtuelle Kreuzgang-Gespräche 2021

**Denkanstöße:  
Jüdische Stimmen in  
der pluralen Gesellschaft**

21./28. April/ 5. Mai 2021 | 19.30 Uhr

**HERZLICH WILLKOMMEN ZU DEN  
DIGITALEN KREUZGANG-GESPRÄCHEN 2021!**

**„Denkanstöße: Jüdische Stimmen in der  
pluralen Gesellschaft“**

Im Frühjahr 2021, dem traditionellen Veranstaltungszeitraum der Kreuzgang-Gespräche, überlagern sich zwei Jubiläen: Bundesweit steht das Jahr 2021 unter dem Thema „1700 Jahre Jüdisches Leben in Deutschland“.

Bereits seit dem 1. Oktober 2020 würdigt der Freistaat Thüringen „Neun Jahrhunderte Jüdisches Leben in Thüringen“. An diese Themenjahre knüpfen wir mit den diesjährigen Kreuzgang-Gesprächen an – nicht als Erinnerung, sondern mit exemplarischen Fragen von bleibender Aktualität:

- Das säkulare Judentum lässt uns fragen, wie man sich als religionslos innerhalb einer Religion versteht.
- Wie antworten Jüdinnen und Juden auf medizinethische Fragestellungen?
- Welche Gedanken und Eindrücke lösen die sogenannten „Hygienedemonstrationen“ aus?

Wir begrüßen Sie herzlich zu den Vorträgen und Gesprächen, pandemiebedingt erstmals im digitalen Raum.

**Prof. Dr. Benedikt Kranemann**

Katholisch-Theologische Fakultät  
der Universität Erfurt

**Niklas Wagner**

Katholisches Forum im Land Thüringen  
Akademie des Bistums Erfurt

**PROGRAMM**

**Mittwoch, 21. April 2021 | 19.30 Uhr**

**Religionslos in der Religion?**

Prof. Dr. Frederek Musall

*Frederek Musall, geb. 1973; Studium der Jüdischen Studien sowie Islamwissenschaft/Arabistik und Semitistik in Heidelberg und Jerusalem; 2005 Promotion in Jüdischer Philosophie und Geistesgeschichte in Heidelberg; 2009–2015 Juniorprofessor, seit 2015 Ordentlicher Professor für Jüdische Philosophie und Geistesgeschichte an der Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg; seit 2017 Stellvertreter des Rektors.*

**Mittwoch, 28. April 2021 | 19.30 Uhr**

**Problemfeld Medizinethik. Fragen und  
Antworten aus jüdischer Sicht**

Alexander Nachama

*Alexander Nachama, geb. 1983 in Frankfurt/Main; Studium der Judaistik in Berlin und Potsdam; 1998-2011 ehrenamtlicher Vorbeter und später Kantor in der Jüdischen Gemeinde zu Berlin (Synagogen Hüttenweg und Herbartstraße); 2012–2018 Gemeinderabbiner der Jüdischen Gemeinde zu Dresden; seit 2018 Landesrabbiner der Jüdischen Landesgemeinde Thüringen*

**Mittwoch, 5. Mai 2021 | 19.30 Uhr**

**Mitläufer früher und heute**

Juna Grossmann

*Juna Grossmann, geb. 1976 in Berlin; Studium der Sonderpädagogik; Mitarbeit in verschiedenen Museen, Gedenkstätten und Galerien; seit 2008 Betreiberin des Blogs [irgendwiejuedisch.com](http://irgendwiejuedisch.com); 2018 Publikation „Schonzeit vorbei. Über das Leben mit dem täglichen Antisemitismus“*

**VERANSTALTUNGSHINWEISE**

Online-Veranstaltung

Genutzt wird der Dienst Webex.

Anmeldung an [kath.forum@bistum-erfurt.de](mailto:kath.forum@bistum-erfurt.de)  
oder telefonisch unter: 0361/6572-370.

Sie erhalten die Zugangsdaten jeweils am Vortag der Veranstaltung per E-Mail.

**KONTAKT**

**Katholisches Forum im Land Thüringen  
Akademie des Bistums Erfurt**

Farbengasse 2

99084 Erfurt

Tel.: 0361/6572-370

E-Mail: [kath.forum@bistum-erfurt.de](mailto:kath.forum@bistum-erfurt.de)

[www.bistum-erfurt.de/kath.forum](http://www.bistum-erfurt.de/kath.forum)

**Katholisch-Theologische Fakultät  
der Universität Erfurt**

Dekanat

Domstr. 10

99084 Erfurt

Tel.: 0361 737-2500

E-Mail: [dekanat.kthfak@uni-erfurt.de](mailto:dekanat.kthfak@uni-erfurt.de)

[www.uni-erfurt.de/theol](http://www.uni-erfurt.de/theol)